

Änderung im Bauablauf bei Gleisbauarbeiten im Kreuzungsbereich Marbachweg/ Am Dornbusch – insgesamt mehr Bauphasen - Buslinie 34 umgeleitet + am 4. August über Hängelstraße zur Mönchhofstraße

traffiQ und Straßenverkehrsamt informieren:

Wegen Gleisbauarbeiten durch die Verkehrsgesellschaft Frankfurt (VGF) wird der Kreuzungsbereich Marbachweg/ Am Dornbusch von Montag, 29. Juli, 7 Uhr, bis Freitag, 9. August, 5 Uhr, wie folgt gesperrt:

Vollsperrung West-Ost Verbindung

Wegen Gleisbauarbeiten durch die VGF entlang der Eschersheimer Landstraße wird die West-Ost Verbindung im Kreuzungsbereich Marbachweg/ Am Dornbusch in folgenden Zeiträumen voll gesperrt:

- von Montag, 29. Juli, 7 Uhr, bis Donnerstag, 1. August, 5 Uhr und
- von Mittwoch, 7. August, 5 Uhr, bis Freitag, 9. August, 5 Uhr.

Von Am Dornbusch kommend ist nur ein Rechtsabbiegen in die Eschersheimer Landstraße möglich. Eine Umleitung erfolgt über die Wendemöglichkeit in der Eschersheimer Landstraße in Höhe Polizeipräsidium. In diesem Fall ist die Südseite der Kreuzung betroffen. Die Nordseite ist frei.

Vollsperrung Ost-West Verbindung

Wegen Gleisbauarbeiten durch die VGF entlang der Eschersheimer Landstraße wird die Ost-West Verbindung im Kreuzungsbereich Marbachweg/ Am Dornbusch in folgenden Zeiträumen voll gesperrt:

- von Donnerstag, 1. August, 5 Uhr, bis Sonntag, 4. August, 8 Uhr und
- von Sonntag, 4. August, 16 Uhr, bis Mittwoch, 7. August, 5 Uhr.

Vom Marbachweg kommend ist nur ein Rechtsabbiegen in die Eschersheimer Landstraße möglich. Eine Umleitung in Fahrtrichtung Westen erfolgt über Eschersheimer Landstraße in nördliche Richtung bis zur Wendemöglichkeit in Höhe Hinter den Ulmen und dann zurück in südliche Richtung. In diesem Fall ist die Nordseite der Kreuzung betroffen. Die Südseite ist frei.

Vollsperrung West-Ost und Ost-West Verbindungen

Am 4. August, zwischen 8 Uhr und 16 Uhr, werden sowohl die West-Ost, als auch die Ost-West Verbindung im Kreuzungsbereich Marbachweg/ Am Dornbusch für den Fahrverkehr voll gesperrt. Die Nord-Süd und Süd-Nord Verbindungen in der Eschersheimer Landstraße sind offen. Ein Rechtsabbiegen ist an allen vier Eckpunkten der Kreuzung möglich. Ein Queren der Gleise ist nicht möglich. Eine weiträumige Umfahrungsempfehlung in Fahrtrichtung Osten erfolgt über Raimundstraße, Hängelstraße und Jean-Monnet-Straße; eine direkte Umleitung erfolgt über die Wendemöglichkeit in der Eschersheimer Landstraße in Höhe Polizeipräsidium. Eine Umleitung in Fahrtrichtung Westen erfolgt über Eschersheimer Landstraße in nördliche Richtung bis zur Wendemöglichkeit in Höhe Hinter den Ulmen und dann zurück in südliche Richtung.

Nord-Süd und Süd-Nord Verbindungen

Die Nord-Süd und Süd-Nord Verbindungen in der Eschersheimer Landstraße sind in allen Bauphasen offen.

Buslinie 34 umgeleitet

Für Arbeiten am Bahnübergang der U-Bahn-Strecke wird die Kreuzung von Eschersheimer Landstraße und Dornbusch / Marbachweg von Montag, 29. Juli, bis Donnerstag, 8. August, zeitweise gesperrt, die Buslinie 34 nimmt eine Umleitung.

Von Montag, 29. Juli, bis Mittwoch, 31. Juli, am Sonntag, 4. August, und am Mittwoch/Donnerstag, 7./8. August, fährt die „34“ in Richtung Bornheim eine Umleitung über die „Eschersheimer“ bis zur nächsten Wendemöglichkeit und kehrt auf den Linienweg zurück.

Zusätzlich fährt sie am Sonntag 4. August, Richtung Gallus Mönchhofstraße eine weiträumige Umleitung: Ab Marbachweg weicht sie über Jean-Monnet- und Hügelstraße aus und kehrt über die „Eschersheimer“ auf ihren Linienweg zum Dornbusch zurück. Die Haltestellen „Eckenheimer Landstraße/Marbachweg“ und „Kaiser-Sigismund-Straße“ entfallen.

Radfahrer und Fußgänger

Radfahrern und Fußgängern wird empfohlen für die Dauer der Maßnahme die nächste südlichere Querung in Höhe Eschersheimer Landstraße 220/ 261 und die nördlichere in Höhe 250/ 311 zu nutzen.

Was hat sich geändert?

Entgegen der vorab veröffentlichten Ausführung der Arbeiten in drei Bauabschnitten, werden fünf erforderlich. Daher wechselt die Verkehrsführung häufiger. Die Vollsperrung am 4. August bleibt unverändert. Wegen der Vielzahl der wechselnden Verkehrsbeziehungen wird eine dauerhafte weiträumige Umfahrung empfohlen.